

# Beilage zu Nr. 87 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 14. April 1861.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Infolge bevorstehender Neupflasterung der großen Klausstraße und großen Steinstraße muß zunächst das obere Ende der großen Klausstraße — die Enge vor „Stadt Zürich“ —

vom 15. d. Mts. (künftigen Montag) auf wenige Tage für Fuhrwerk gesperrt werden.

Es sind während dessen die nächstgelegenen Seitenstraßen zu befahren.

Halle, den 11. April 1861.

**Der Königliche Polizei-Director**  
v. Bosse.

Armbänder, Damengürtel, Gürtelschlösser, Fingerringe, Brochen, Boutons, Zopfnadeln, Manchettknöpfe, Chemisettknöpfe, Uhrketten &c. empfiehlt in den neuesten Mustern zu billigen Preisen  
**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 32.

**Stachelbeertorte,**  
**Dresdner Gieß- od. Sahnenkuchen,**  
**Russischen Kuchen,**  
**Mohn- u. Makfkuchen,** täglich frisch, empfiehlt  
**Fr. Seckert**, Conditor, Markt Nr. 17.

Sehr gut kochende Erbsen und Linsen, auch Gerste, Hafer und Wicken, Weizen und Hirse für kleine Hühner große Märkerstraße Nr. 18.

In meiner Bäckerei zu **Giebichenstein** von jetzt täglich frischen **Speck-, Maß-** und verschiedene andere **Kuchen**, auch kann ich stets meinen werthen Gästen mit einer **guten Tasse Kaffee** aufwarten.  
**U. Barth.**

Heute frischen Apfel-, Maß- und andern Kuchen in der **Rohde'schen** Bäckerei. Auch werden Hausbäcker angenommen.

Jeden Sonntag frischen **Speckkuchen** bei  
**F. Wernicke.**

Guten **Maitrank**, à Fl. 10 *Sgr.*, bei  
**F. Wernicke.**

Es sind noch mehrere Singvögel u. Kanarienvogel, auch eine Pöcke abzulassen Bahnhofstr. 4.

### !!! Neue Messwaaren!!!

**Kleiderstoffe, Umschlagetücher, wol-  
lene u. gewirkte Doubles-Shawls, Man-  
tillen u. Mäntelchen** empfiehlt zu den allerbil-  
ligsten Preisen

**D. Kurzweg**, Leipziger Straße 5.

Von meinen Messeinkäufen empfehle  
besonders preiswerth:

$\frac{14}{4}$  große Piqué-Bettdecken, à St. 1 *Rb.*  
 $\frac{16}{4}$  Ganz-Piqué-Bettdecken, à St.  $1\frac{1}{2}$   
bis 2 *Rb.*  
 $\frac{14}{4}$  = schwarze Damast-Decken à  $1\frac{1}{2}$  *Rb.*  
 $\frac{14}{4}$  = rothe Bettdecken à 1 *Rb.* 5 *Sgr.* bis  
 $1\frac{1}{2}$  *Rb.*

**Robert Cohn**, große Ulrichsstraße Nr. 1.

### Mein Gardinen-Lager

ist wieder in allen Sorten schon von 3 *Sgr.* pro  
Elle ab bis zu den elegantesten Schweizer-  
**Tüll-Gardinen** reich sortirt.

**Robert Cohn.**

2 Mannsbröcke sind billig zu verkaufen  
Mittelstraße Nr. 4, im Hinterhause 2 Tr.  
Auch werden Tischgäste daselbst angenommen.

**1 Gas-Actie zu verkaufen**  
gr. Märkerstraße Nr. 6, im Laden.

**Ausschweifeisen bei U. Ritter & Co.**

Gute **Seife** à U. 5 *Sgr.*, um damit zu räu-  
men, bei **U. Ritter & Co.**, Harz Nr. 35.

Eine elegante Kommode verk. Leipzigerstraße 6!

**Hunde-Maulkörbe** und **Drath-Rüf-  
feln** für Seilermeister sind immer vorrätzig bei  
**C. Gaudig** an der Klausbrücke.

Ein Paar neumilchende Ziegen Oberglauch  
Nr. 20 zu verkaufen.

Ein Affenpinscher zu verkaufen alter Markt 1.

Ein Coullissen-Tisch wird zu kaufen gesucht  
große Steinstraße Nr. 63 im Hofe rechts.





**Bekanntmachung.**

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß das Geschäft des Herrn M. Gottheil jun., gr. Ulrichsstraße Nr. 3, mit Genehmigung des hies. Königl. Kreisgerichts durch mich, unter Assistenz des Cridar, fortgesetzt wird, und empfehle ich deshalb das zur Concurs-Masse gehörige

**vollständig assortirte Lager von Weißwaaren, seidnen und andern Bändern, sowie Kurzwaaren bester Qualität,** welche zu ausnahmsweise billigen Preisen ausverkauft werden sollen, zur geneigten Abnahme.

Carl Deichmann,

Verwalter der M. Gottheil'schen Concurs-Masse.

**Gr. Brauhausg. 31. C. Maseberg Leipzigerstraßen-Ecke.**

empfehle sein assortirtes Lager von **Tapeeten, Rouleaux,** geschweiften und glatten **Gardinenbrettern,** sowie **Polsterwaaren** zur geneigten Beachtung.

Das Tapezieren wird unter eigener Leitung besorgt.

Alle Reparaturen an Polster, so wie in mein Fach schlagende Arbeiten werden in und außer dem Hause gefertigt durch

**C. Maseberg, Tapezier und Decorateur,**  
große Brauhausgasse Nr. 31, Leipzigerstraßen-Ecke.

**Leere Packfässer und Körbe** verkauft billigt **Arthur Haack,** Leipziger Straße 108.

Ich wohne jetzt Zapfenstraße Nr. 17.

**Fr. Haase, Tischlermeister.**

Auch werden hier Rohrstühle gut und dauerhaft geflochten. Zapfenstraße Nr. 17.

Ein Primaner der latein. Schule wünscht Schülern der untern Klassen Stunden im Latein., Franz. u. Griech. zu geben für billigen Preis. Näheres in der Exped. d. Bl.

**Unterricht in elegantem und correctem Pianofortespiel,** so wie im Gesange ertheilt billigst, sowohl Anfängern als auch schon Geübteren zur vollständigern Ausbildung **Franz Cnobloch, Pianist u. Gesanglehrer, kl. Brauhausg. 20.**

Es können noch einige junge anständige Mädchen unentgeltlichen Unterricht im Weißnähen und Plattstichsticken erhalten.

Verw. **Wilh. Wilschauer, Mittelstraße 1.**

**150 Th.** werden sofort auf ganz sichere Hypothek gesucht. Zu erfahren bei dem Bäckermeister **Hühnerbein** am Schülershofe.

Unterricht im Stricken und Häkeln bei **M. Bartels,** Glauchaische Kirche Nr. 12.

**Malergehülfen** sucht **Karsch,** Rutschgasse Nr. 2.

Ein Hausknecht und ein Kellnerbursche finden sofort Stelle im Gasthof „zum schwarzen Bär.“

Gesucht werden junge Leute in der Knopffabrik von **J. Pollak.**

**Geübte Nähmädchen** finden sofort Beschäftigung **Rannische Straße 11.**

Ordentliche Frauenzimmer finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik zu **Freyimfelde.**

Eine gesunde Amme vom Lande, die schon 2 bis 3 Monate genährt hat, findet einen Dienst durch **Madame Ulke, Leipziger Straße Nr. 31.**

Ein treues, zuverlässiges Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, wird von einer einzelnen Dame zum 1. Juli gesucht

Leipziger Straße Nr. 96, 2 Tr.





Bier Accord-Karrer finden sofort Beschäftigung bei

J. G. Mann & Söhne.

Mein auf's Vollständigste assortirte

## Cigarren- & Taback-Lager

halte einem geehrten Publikum bei reellster Bedienung bestens empfohlen.

H. M. Zickmantel, Hôtel garni, Markt Nr. 10.

Wegen Mangel an Raum soll ein großes Contorpult verkauft werden. Näheres Markt Nr. 10.

— Schlef. Obersalzbrunnen, Friedrichshaller Bitterwasser, Selterfer- und Soda-Wasser von U. Werkmeister in Berlin empfangen heute in frischer Füllung  
F. Laage & Co., Steinstraße Nr. 51, Gasthof „zum Schwan.“

— Für reine Luchsnitte zahle ich 2 *Sgr.*, für Lumpen 5 und 6 *S.*, für Metall, Knochen, Eisen, Glas den höchsten Preis.  
Nebuschieß, große Brauhausgasse Nr. 2.

## Pelzsachen

übernehmen zur Conservirung

Gebrüder Schulze, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

Ein Mann u. Frau zur Kohlenformerei gesucht  
lange Gasse Nr. 18.

Ein Kindermädchen wird sogleich gesucht  
Oberglaucha Nr. 17.

Es wird sogleich ein Mädchen gesucht  
Scharnstraße Nr. 7.

Eine ältliche Wittwe, welche einen Knaben in  
Pflege nehmen will, kann sich melden  
Brunoswarte Nr. 11, 2 Treppen.

Ein Paar junge Leute suchen 1 Stube, 2  
Kammern, Küche in der Nähe des Klausthors oder  
der Klausstr. Näheres gr. Märkerstraße 24, 2 Tr.

Alter Markt Nr. 5 ist ein trockener Keller so-  
gleich zu vermietthen. Das Nähere im Keller.

Böden und Niederlagsräume zu vermietthen  
Leipziger Straße Nr. 91.

2 freundliche, gesunde Wohnungen, bestehend  
aus 2 und 3 Stuben nebst Schlafkammern, Küchen,  
Speisekammern u. allem Zubehör zum 1. Juli zu  
vermietthen  
Magdeb. Chauffee Nr. 6.

1 Wohnung nebst Zubehör Thalgaße Nr. 1.

Für stille Leute sind zwei Logis zum 1. Juli  
zu vermietthen; Preis 25 u. 18 *R.*  
Wallstraße Nr. 15.

1 Logis zu vermietthen Trödel Nr. 13.

Ein Logis für ein Paar einzelne Leute (Preis  
24 *R.*) zu vermietthen  
Steg Nr. 17.

Ein Logis zu 36 *R.* an stille kinderlose Leute  
und eins zu 12 *R.* an eine einzelne Person ver-  
mietet  
Kärzerplan Nr. 1.

An eine einzelne anständige Person ist ein klei-  
nes Stübchen abzulassen. Zu erfragen  
Unterberg Nr. 6, 1 Treppe hoch links.

1 freundl. Stube u. Kammer mit Betten für  
ein Paar anständ. Schlafleute Zapfenstr. 21, 1 Tr.

Eine freundl. Stube nebst Kamm. mit od. ohne  
Möbel, im Garten gelegen, mit Gartenpro-  
menade ist an 1 od. 2 Herren zu vermietthen und  
den 1. Mai zu beziehen  
Laubengasse Nr. 18.

3—4 Schlafburschen werden angenommen  
alter Markt Nr. 17.

Anständ. Schlafstellen sind offen an d. Halle 12.  
Auch sind daselbst Federbetten zu vermietthen.



Anständige Schlafstellen mit Kost weist nach  
Trödel Nr. 18, parterre.

1 anständige Schlafstelle Rittergasse 2, 2 Tr. h.

Anständige Schlafstellen offen Spitze Nr. 4.

Schlafstellen offen gr. Brauhausegasse 29, 1 Tr.

1 anst. Schlafstelle offen Schmeerstr. 9, 3 Tr.

Schlafstellen mit Kost ll. Ulrichstr. 11, parterre.

Ein offener Brief auf der Oberleipziger Straße  
verloren. Abzugeben Mauergasse Nr. 6.

Verloren ein schwarzseid. Neg, ein blauarirt  
seidenes Halstuch. Abzug. Leipz. Straße 10, 2 Tr.

Wer noch an unsern verstorbenen Bruder **An-  
dreas Mente** zu fordern, ebenso wer an den-  
selben noch etwas zu zahlen hat, wolle dasselbe bin-  
nen 8 Tagen mit uns ordnen, indem wir nach die-  
ser Zeit unserer Verpflichtung zur gerichtlichen An-  
zeige nachkommen müssen.

**Geschwister Mente,**  
Gasthof „zum schwarzen Bär.“

Einem geehrten Publikum empfehle mein  
im Rathswerder aufgestelltes Caroussel heute, **Sonn-  
tag Nachmittag**, zur gefälligen Benutzung und  
bitte um geneigten Zuspruch. **W. Staatsmann.**

## Freyberg's Garten.

Sonntag Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$  Uhr u. Abends 7 $\frac{1}{2}$   
Uhr **Concert.** (Bei günstiger Witterung Nach-  
mittags **Militair-Concert** im Garten.)

**J. Golde.**

**Laute.** Sonntag den 14. April Abends  
7 $\frac{1}{2}$  Uhr **Ball** im Saale der  
„Weintraube.“ Dies Gesangs-Freunden und Gön-  
nern zur Nachricht. Karten bei Herrn **Starke,**  
Rathhausgasse Nr. 5.

## Cremitage.

Sonntag Lanzberggüngen bei **D. Panse.**

## Böllberg.

Die verabredete **Landparthie** und **Tanz-  
Fränzchen** findet heute Sonntag den 15. April  
im **Teichmann'schen Lokale** statt.

## Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 14. d. Mts. Unterhaltungsmusik,  
wozu freundlichst einladet **S. Lehmann.**

## Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

### A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg.  
2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.  
5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.  
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.  
9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.  
Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10  
(Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3,  
5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers  
(zwischen Halle und Schönebeck) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.  
Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u.  
45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen).  
6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen über-  
nachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm.  
10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u.  
45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10  
halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und  
Stummsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personen-  
beförderung und halten auch bei Westerhufen, Wulffen, Gr. Weigandt u.  
Niemberg an.

Bei Stummsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8  
u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M.  
Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von  
Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M.  
Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

### B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg.  
2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm.  
7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklas-  
sen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht  
wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung  
bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg,  
Brehna, Roitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden  
Orten auch in Hohenthurm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 8 u. 45 M. Abds.  
Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds.

Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roitzsch u. Bitterfeld an,  
Nr. 1 und 2 auch in Hohenthurm.

### C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.  
2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u.  
55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.  
9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M.  
Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis  
**Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) An-  
schluss nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluss nach  
**Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp.  
**Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel**  
und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluss nach **Zeitz**.  
Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Person-  
beförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen  
und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagen-  
klasse. Die Schnellzüge halten bei Wiefelsbach, Dietendorf, Frömmstedt und  
Herleshausen nicht an, bis auf Weiteres sämtl. Schnellzüge bei Kösen nicht,  
bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren; auch  
haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültig-  
keit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour  
und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.  
Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd. expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.